

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-10957/25-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Fakultät Philosophische Fakultät I, Institut für Politikwissenschaft, ist ab dem 01.02.2026, die bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Führende Mitwirkung bei der Einwerbung von Drittmitteln sowie der Durchführung von Forschungsprojekten und Publikationen des Lehrbereichs
- Selbstständige Durchführung von Lehrveranstaltungen gemäß LVVO LSA mit thematischen Schwerpunkten im Bereich Regierungslehre und Policyforschung
- Abnahme von Modulprüfungen, Betreuung von Abschlussarbeiten und generell Beratung der Studierenden
- Mitarbeit in der Selbstverwaltung (Organisation von Tagungen und Workshops, Gremienarbeit)
- Vorbereitung und Veröffentlichung eigener wissenschaftlicher Publikationen

Die Möglichkeit der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifizierung ist gegeben.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Politikwissenschaft oder Sozialwissenschaft (Master oder äquivalent)
- Sehr gut abgeschlossene Promotionsarbeit zu einem Thema aus dem Bereich Regierungslehre und Policyforschung
- Sehr gute Kenntnisse in Methoden der quantitativen Sozialforschung sowie Umgang mit Softwarepaketen für Datenanalyse und Statistik (Stata oder R)
- Vertiefte Kenntnisse in mindestens zwei der folgenden Bereiche: Demokratie- und Autokratieforschung, Populismus, Wahlforschung bzw. empirische Sozialforschung, Parteien und Parteiensysteme
- Wünschenswert: Sehr gute Deutsch- sowie Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen mit interdisziplinärer Forschung
- Sehr gute Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Bereitschaft zur wiss. Weiterbildung

Wir bieten:

- Ein aktives, forschungsstarkes Umfeld mit Gestaltungsspielräumen
- Unterstützung bei Drittmittelanträgen, Publikationen und Karriereentwicklung
- Familienfreundliche Rahmenbedingungen sowie mobiles Arbeiten nach Dienstvereinbarung

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anerkanntungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Marcel Lewandowsky, Tel.: 0345 55-24211, E-Mail: marcel.lewandowsky@politik.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-10957/25-H mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Aufstellung bisheriger Lehrtätigkeiten, ggf. Publikationsliste) bis zum 30.11.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Philosophische Fakultät I, Institut für Politikwissenschaft, Herrn Prof. Dr. Marcel Lewandowsky 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht, diese richten Sie bitte an: larissa.wagner@politik.uni-halle.de